

Abschrift

S a t z u n g

der Gemeinde Lamstedt, Kreis Land Hadeln,
über den Bebauungsplan Nr. 3 vom 4. 5. 1966
für das Siedlungsgebiet "Hinter den Höfen"

Auf Grund des § 10 Bundesbaugesetz vom 23. 6. 1960 (EGBl. I S. 341) in Verbindung mit §§ 6 und 40 der Nieders. Gemeindeordnung vom 4. 3. 1955 (Nds. GVBl. Sb. I S. 126) in der Fassung vom 18. April 1963 (Nds. GVBl. S. 255) hat der Rat der Gemeinde Lamstedt in seiner Sitzung am 4. Mai 1966 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

In dem Gebiet der Gemarkung Lamstedt, Flur 10 und 11, wird die Bebauung nach dem Bebauungsplan Nr. 3 vom 4. Mai 1966 für das Siedlungsgebiet "Hinter den Höfen" geregelt. Der Bebauungsplan ist Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

L a m s t e d t , den 4. Mai 1966

GEMEINDE LAMSTEDT

gez. Steffens
Bürgermeister

gez. Heß
Gemeindedirektor

(LS)

Bitte wenden!

G e n e h m i g t

gemäß § 11 BBauG vom 23. 6. 1960 - BGBI. I S. 341 -
mit der Auflage, die vorgeschlagene Parzellierung zu
streichen.

S t a d e , den 28. Oktober 1966

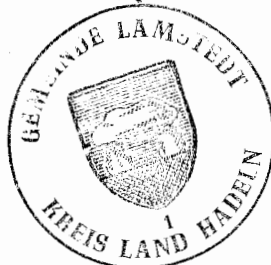
Der Regierungspräsident
212 - 91.4.29/3

(LS)

Im Auftrage:
gez. Unterschrift

Die vorstehende Abschrift stimmt
mit der Urschrift überein.

Lamstedt, den 10.5.1968



[Handwritten Signature]
Gemeindedirektor